



Schaubericht zur 67. VDT-Schau in Kassel / Messe 25. bis 27. Januar 2019

Andreas Scheumann



Substanzvoller Kopf, gute Gesichtslage, längsgeriffelte Keilwarze, aber der innere Augenrand sollte runder und fester sein.



Helmut Wohlleber zeigte eine feine Kollektion Gelbfahlschimmel, die zuchtstandsbezogen durchaus auch mehr hätte erreichen können. Die alte 0,1 im Vordergrund (hv), ein prima Typ, zeigt sich im Moment der Aufnahme in der Flügelage etwas lose.

Werte Zuchtfreunde,

da wir bei dieser Sonderschau für die Bewertung unserer Dragoon keinen Sonderrichter hatten, Zfr. Phillip Fritz war kurzfristig beruflich verhindert, übernahm die Bewertung PR-Kollege Henrik Arendt. Er ist für die Rasse Show Racer als Sonderrichter gemeldet.

Da ich die Schau in Kassel besucht habe, kam ich gerne der Bitte von Karl-Otto Semmler nach, einen kurzen Schaubericht von den vorgestellten Dragoon-Tauben zu verfassen. Trotz der kurz davor stattgefundenen HSS in Frankreich, wurden beachtliche 71 Tauben unserer Rasse gemeldet.

Kollege Arendt bewertete die Kollektion in einer durchgängigen Qualitätsabstimmung. Die Vergabe von 1 x V 97 und 6 x HV 96, belegt die sehr gute Qualität der ausgestellten Tauben. Sicher waren einige Fachbegriffe auf den Bewertungskarten Neuland für uns. z. B. "Brustmuskel", "Brustbein eingebauter", "Vorkopfbreite", "Rücken durchgefärbter", oder "Schildfarbe". Im Zusammenhang konnte man jedoch den Sinn dieser Anmerkungen erkennen.



1,0 Blau mit schwarzen Binden, prima Warze und Haltung, nur etwas mehr Brusttiefe, hv, Paul Scheumann.



0,1 jung mit feinen Rassemerkmalen, nur Halsfeder wurde Idee glatter gewünscht, hv, Paul Scheumann.



Der schwarze Altvogel hat durchaus hervorragende Rassemkmale, die er in der Zucht weitergeben kann. Die altersbedingte Randstruktur sollte aber in Deutschland ein Ausstellen ausschließen. Wir haben den Dragoon jahrzehntelang erfolgreich aus dem Fokus der "Tierschutz-Diskussion" herausgehalten. Das sollten wir auch in Zukunft unter allen Umständen . . .!

Nun zu den einzelnen Farbenschlägen

10/13 blau mit schwarzen Binden standen zu Beginn. Bei den Täubern wurde mehrmals "mehr Brustfülle" und ein "strafferes Halsgefieder" angemerkt, vereinzelt auch eine bessere Warzenlängsriffelung, bzw. Augenrandstruktur. Die Standhöhe des Dragoon entspricht allerdings nicht der eines Show Racer.

2 x HV 96 für Paul Scheumann, mit letzten Wünschen im Halsgefieder und Hinterhals; sehr männlich ein 1.0 von Axel Krecklow (sg 95), sowie eine Blaue 0.1 mit sehr feiner, rassiger Veranlagung (sg 95).

Im Farbenschlag rot standen nur zwei Vertreter 2 / 0 von Zfr. Pommerening.

Bei den Schwarzen 5/4, 2 x HV 96 für Pommerening. Durchaus kräftige Typen, Wünsche wurden zur Gefieder- und Augenrandfarbe geäußert, sowie Warzenansatz und der Augenrandstruktur. Sehr schön der 1.0 a in Käfig-Nr. 3.587, mit kleinem Wunsch in der "Schildfarbe". Ansprechend auch eine Alttäubin, der ein festerer Warzenansatz zum Vorteil gewesen wäre.

Eine größere Kollektion stand noch bei den blauegehämmerten 9/10. Die Note sg wurde von allen Tauben in diesem Farbenschlag erreicht. Herausragend und auch die beste Vertreterin der Rasse Dragoon, eine 0,1 j von Axel Krecklow. Die Note V 97 mit dem VDT-Ehrenband war hier gerechtfertigt. Zu den Rassemerkmalen Rückendeckung, Gesichtslänge, Gesichtslage, "spreizt im Schwanz", oder "Haltung" gab es Anmerkungen im Bereich der Wünsche.

Blaufahlgehämmert 0/1, blaufahl 1/1, gelbfahl 1/2, gesamt sechs Tauben von Zfr. Helmut Wohlleber; durchwegs ansprechende Typen mit sg Hauptrassemmerkmalen; "Schildfarbe reiner", "Randfarbe", "Gesichtslage" und "Warzenansatz" waren die formulierten Wünsche auf den Bewertungskarten.

Blauschimmel und blaufahlschimmel 2/4. Eine schöne Alttäubin von Axel Krecklow errang HV 96, kleiner Wunsch im "Warzenansatz"; ansonsten kräftige Körper, rassige Gesichtslagen und typische Haltungen in der Kollektion.

Den Abschluss bildeten 3/3 in gelbfahlschimmel von Helmut Wohlleber. Wie gewohnt sehr rassetypische Dragoon für diesen Farbenschlag, HV96 für eine Alttäubin, kleiner Wunsch in der Gefiederfarbe, "Binden reiner", bzw. "Randfarbe" waren etwas zu kritisch.

Im Namen des Dragoon-Klub darf ich allen Ausstellern Danke sagen und für die Zucht 2019 viel Erfolg wünschen. Dragoon Klub von 1912

Fotos Andreas Scheumann • Bildtexte: Karl-Otto Semmler